



Donnerstag

LIPPSTADT



Fairtrade-Aktivist Hisham El Gazzar im Weltladen zu Gast

Besuch aus Ägypten begrüßten jetzt die Mitarbeiter des Lippstädter Weltladens. Hisham El Gazzar von der Fairhandels-Organisation Yadawee war auf seiner bundesweiten Reise anlässlich der Fairen Woche zu Gast, um über das Fairtrade-Konzept in seinem Land zu sprechen, aber auch, um etwas

von den Erfahrungen der deutschen Unterstützer zu erfahren: „Fairtrade ist in Ägypten eine sehr neue Sache. In Deutschland gibt es das System schon viel länger. Wir können uns hier viel abschauen“, sagte der Ägypter, der in seinem Heimatland rund zehn Produzenten der Fairtrade-Produkte

selbst betreut. Transparenz sei ein wichtiger Faktor im fairen Handel, denn Exporteure, die die Herkunft ihrer Ware verschweigen, hätten nichts mit Fairtrade zu tun, so der Afrikaner, der zusätzlich zu dem Besuch im Weltladen auch einen Vortrag in der VHS und am Evangelischen Gymnasium gehalten

hat. „Die Ware, die wir hier im Weltladen verkaufen, ist handgemacht und wird fair bezahlt“, fügte Mitarbeiterin Katharina Schulte-Repel hinzu. Viele der Vasen, Schals und Schalen seien außerdem nach traditioneller ägyptischer Produktionsweise hergestellt worden. ■ Foto: Raestrup